
Premične plinske jeklenke - Pregled in vzdrževanje ventilov za jeklenke v času periodičnega pregleda jeklenk

Transportable gas cylinders - Inspection and maintenance of cylinder valves at time of periodic inspection of gas cylinders

Ortsbewegliche Gasflaschen - Prüfung und Wartung von Gasflaschenventilen zum Zeitpunkt der wiederkehrenden Prüfung von Gasflaschen

Bouteilles a gaz transportables - Contrôle et maintenance des robinets de bouteille lors du contrôle périodique des bouteilles a gaz

<https://standards.iteh.ai/catalog/standards/sist/90cc39d4-76a3-4d7f-ba76-ca48aaec2b60/sist-en-14189-2003>

Ta slovenski standard je istoveten z: EN 14189:2003

ICS:

23.020.30	Tlačne posode, plinske jeklenke	Pressure vessels, gas cylinders
23.060.01	Ventili na splošno	Valves in general

SIST EN 14189:2003**de**

iTeh STANDARD PREVIEW
(standards.iteh.ai)

SIST EN 14189:2003

<https://standards.iteh.ai/catalog/standards/sist/90cc39d4-76a3-4d7f-ba76-ea48aacc2b60/sist-en-14189-2003>

EUROPÄISCHE NORM
EUROPEAN STANDARD
NORME EUROPÉENNE

EN 14189

Juni 2003

ICS 23.020.30; 23.060.40

Deutsche Fassung

Ortsbewegliche Gasflaschen - Prüfung und Wartung von
Gasflaschenventilen zum Zeitpunkt der wiederkehrenden
Prüfung von Gasflaschen

Transportable gas cylinders - Inspection and maintenance
of cylinder valves at time of periodic inspection of gas
cylinders

Bouteilles à gaz transportables - Contrôle et maintenance
des robinets de bouteille lors du contrôle périodique des
bouteilles à gaz

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 3. April 2003 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, der Slowakei, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn und dem Vereinigten Königreich.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort.....	3
1 Anwendungsbereich.....	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Allgemeine Anforderungen.....	4
5 Prüfung	4
6 Vollständige Erneuerung	6
7 Erneute Wiederverwendung	7
8 Kennzeichnung	7
9 Verpackung	7
10 Verschrottung	7
Literaturhinweise	8

iTeh STANDARD PREVIEW
(standards.iteh.ai)

[SIST EN 14189:2003](https://standards.iteh.ai/catalog/standards/sist/90cc39d4-76a3-4d7f-ba76-ca48aacc2b60/sist-en-14189-2003)

<https://standards.iteh.ai/catalog/standards/sist/90cc39d4-76a3-4d7f-ba76-ca48aacc2b60/sist-en-14189-2003>

Vorwort

Dieses Dokument EN 14189:2003 wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 23 „Ortsbewegliche Gasflaschen“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom BSI gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Dezember 2003, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Dezember 2003 zurückgezogen werden.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Slowakei, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn und Vereinigtes Königreich.

iTeh STANDARD PREVIEW (standards.iteh.ai)

[SIST EN 14189:2003](https://standards.iteh.ai/catalog/standards/sist/90cc39d4-76a3-4d7f-ba76-ea48aacc2b60/sist-en-14189-2003)

<https://standards.iteh.ai/catalog/standards/sist/90cc39d4-76a3-4d7f-ba76-ea48aacc2b60/sist-en-14189-2003>

1 Anwendungsbereich

Diese Europäische Norm legt die Anforderungen fest, die zum Zeitpunkt der wiederkehrenden Prüfung von Gasflaschen, Bündeln, Fässern und Fahrzeugen – im Folgenden Gasflaschen genannt – von Ventilen erfüllt sein sollen.

2 Normative Verweisungen

Diese Europäische Norm enthält durch datierte oder undatierte Verweisungen Festlegungen aus anderen Publikationen. Diese normativen Verweisungen sind an den jeweiligen Stellen im Text zitiert, und die Publikationen sind nachstehend aufgeführt. Bei datierten Verweisungen gehören spätere Änderungen oder Überarbeitungen dieser Publikationen nur zu dieser Europäischen Norm, falls sie durch Änderung oder Überarbeitung eingearbeitet sind. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe der in Bezug genommenen Publikation (einschließlich Änderungen).

EN 720-2, *Ortsbewegliche Gasflaschen — Gase und Gasgemische — Teil 2: Bestimmung der Brennbarkeit und des Oxidationsvermögens von Gasen und Gasgemischen.*

ISO 10156:1996, *Gase und Gasgemische — Bestimmung der Brennbarkeit und des Oxidationsvermögens für die Auswahl von Gasflaschen-Ventilen.*

iTeh STANDARD PREVIEW
(standards.iteh.ai)

3 Begriffe

Für die Anwendung dieser Europäischen Norm gelten die folgenden Begriffe.

3.1 Prüfung
Verfahren, bei dem ein Ventil für die weitere Verwendung qualifiziert wird, ohne es auseinander zu bauen

3.2 Demontage
Zerlegung des Ventils in seine Bauteile

3.3 entfernen
Trennen des Ventils von der Gasflasche

4 Allgemeine Anforderungen

Zum Zeitpunkt der wiederkehrenden Prüfung einer Gasflasche muss das Ventil entweder verschrottet oder dem nachfolgenden Prüfverfahren zugeführt werden.

5 Prüfung

5.1 Allgemeines

Wenn die wiederkehrende Prüfung einer Gasflasche das Entfernen des Ventils erfordert, ist nach Verfahren A zu verfahren, anderenfalls nach Verfahren B (siehe EN 1802, EN 1803, EN 1968 und EN ISO 11623).

5.2 Verfahren A

5.2.1 Reinigen

Die nachfolgenden Handlungen müssen im Hinblick auf die äußere Überprüfung durchgeführt werden:

- a) alle Reste von Dichtungsmaterial am Einschraubstuzengewinde müssen entfernt und die Ventilbohrung muss auf Verunreinigungen, Fremdkörper und Korrosion untersucht werden;
- b) Verunreinigungen, Fremdkörper und Korrosionsprodukte müssen vom Ventilauslass entfernt werden;
- c) werden Reinigungsmittel verwendet, müssen sie entweder wieder vollständig entfernt werden oder für den vorgesehenen Betrieb geeignet sein.

WARNUNG — Ventile für den Betrieb mit Sauerstoff oder für andere oxidierende Gase (siehe EN 720-2) müssen für den Betrieb mit Sauerstoff rein sein (siehe ISO 10156).

5.2.2 Äußere Prüfung

Die Ventile müssen auf Fehler einschließlich der folgenden Angaben untersucht werden:

- a) verformte, korrodierte, schlecht gekennzeichnete und verschrammte Ventilkörper oder solche mit Rissen;
- b) verformte oder beschädigte Spindeln;
- c) schräg geschnittene, beschädigte oder abgenutzte Einschraubstuzengewinde;
- d) schräg geschnittene, beschädigte oder abgenutzte Ventilauslassgewinde;
- e) beschädigte äußere Dichtfläche; [SIST EN 14189:2003](https://standards.iteh.ai/catalog/standards/sist/90cc39d4-76a3-4d7f-ba76-18a9c2b60/sist-en-14189-2003)
- f) alle Hinweise darauf, ob die Ventile einer übermäßigen Wärmeeinwirkung oder einem Brand ausgesetzt waren;
- g) Beeinträchtigung des inneren Ventildurchganges. Dieser muss zuerst überprüft werden, ohne das Ventil zu zerlegen;
- h) nicht zu bewegend oder schwer zu drehende Spindel.

5.2.3 Auswertung der Prüfung

Ventile mit einem der in 5.2.2 genannten Fehler müssen entweder einer vollständigen Erneuerung in Übereinstimmung mit Abschnitt 6 zugeführt oder in Übereinstimmung mit Abschnitt 10 verschrottet werden.

5.2.4 Ergänzende Anforderungen

Stopfbuchsen müssen erforderlichenfalls nachgezogen werden. Die vom Hersteller vorgegebenen Werte sind dabei einzuhalten.

Bei Ventilen mit federbelastetem Sicherheitsventilen muss das Sicherheitsventil nach den Herstellerfestlegungen in Übereinstimmung mit dessen Anweisungen ausgetauscht werden.

Verformte Handräder müssen hinsichtlich einer Wiederverwendung, Reparatur oder den Austausch überprüft werden.

EN 14189:2003 (D)**5.3 Verfahren B**

Dieses Verfahren muss, mit Ausnahme der Schritte nach 5.1.1 a) und 5.1.2 c), durchgeführt werden.

6 Vollständige Erneuerung**6.1 Allgemeines**

Die vollständige Erneuerung muss nach der gründlichen Reinigung, soweit dies nötig war, durchgeführt werden. Bei Verwendung von Austauschteilen müssen diese mit den Festlegungen des Herstellers für den vorgesehenen Gasbetrieb übereinstimmen.

6.2 Zerlegung des Ventils

Die Ventile müssen nach den Festlegungen des Herstellers mit den richtigen Werkzeugen und an einem dafür vorgesehenen Arbeitsbereich zerlegt werden.

6.3 Ventilüberprüfung

Das Einschraubgewinde des Ventilkörpers muss einer Sichtprüfung unterzogen werden, um festzustellen, ob es übermäßig verformt, abgenutzt oder Ausschuss ist.

Die Ventilauslassgewinde jedes Ventilkörpers müssen einer Sichtprüfung unterzogen werden, um festzustellen, dass keine Korrosion, Verformung oder übermäßige Abnutzung vorhanden ist.

Die inneren Ventildurchgänge müssen überprüft werden, um sicherzustellen, dass sie frei von fremden Einflüssen sind.

Die Dichtungsfläche des Ventilauslasses muss auf Verformung, Abnutzung und Korrosion überprüft werden.

ANMERKUNG Wenn die Ventilkonstruktion es erlaubt, können alle Fehler unter der Voraussetzung behoben werden, dass die Maße innerhalb der ursprünglichen Festlegungen bleiben, anderenfalls sollte das Ventil in Übereinstimmung mit Abschnitt 10 verschrottet werden.

Alle Ventile müssen einer Sichtprüfung unterzogen werden, damit die Eignung zur erneuten Wiederverwendung festgestellt werden kann (keine übermäßige Abnutzung, Beschädigung oder Verunreinigung). Insbesondere müssen nach dem Auseinanderbau der Ventile alle elastomeren Werkstoffe kritisch auf ihre erneute Wiederverwendung überprüft und erforderlichenfalls in Übereinstimmung mit den Festlegungen des Herstellers ausgetauscht werden.

Ventile oder deren Einzelteile, die für eine erneute Wiederverwendung nicht geeignet sind, müssen in Übereinstimmung mit Abschnitt 10 verschrottet werden.

Nach der vollständigen Erneuerung müssen alle erneut wiederverwendbaren Einzelteile des Ventils in Übereinstimmung mit den Festlegungen des Herstellers gereinigt werden.

WARNUNG — Ventile für den Betrieb mit Sauerstoff oder für andere oxidierende Gase (siehe EN 720-2) müssen für den Betrieb mit Sauerstoff rein sein (siehe ISO 10156).

6.4 Wiederaussetzung des Ventils

Die Ventile müssen unter Anwendung der richtigen Werkzeuge, Drehmomente und Montageanweisungen des Herstellers wieder zusammengesetzt werden. Das Ventil muss „Öffnen“ und „Schließen“, um die sichere Funktion des Ventils festzustellen. Dieses muss spätestens beim ersten Füllen durchgeführt werden.

7 Erneute Wiederverwendung

Bei oder vor einer erneuten Wiederverwendung müssen die Ventile einer Dichtheitsprüfung der Stopfbuchse und ihres Sitzes bei Betriebsdruck unterzogen werden. Die kann nach dem Wiedereinschrauben in die Flasche während des erstmaligen Füllens (siehe EN 1802, EN 1803, EN 1968 und EN ISO 11623) ausgeführt werden.

ANMERKUNG Bei komplexen Ventilen (z. B. Restdruckventile und/oder solchen mit Druckregleinrichtungen) sollten besondere Prüfungen durchgeführt werden, um sicherzustellen, dass die Ventilfunktionen korrekt sind.

8 Kennzeichnung

Nach Abschluss der vollständigen Erneuerung (siehe Abschnitt 6) muss der Ventilkörper eindeutig lesbar gekennzeichnet werden mit den zwei letzten Jahresziffern und dem Kennzeichen der Stelle, welche die Prüfung durchführte.

9 Verpackung

Die Ventile müssen während der Lagerung und/oder des Transportes zur Vermeidung von Verformungen und vor dem Eindringen von Fremdkörpern geschützt werden.

10 Verschrottung iTeh STANDARD PREVIEW

Ventile oder deren Teile, die für eine erneute Wiederverwendung ungeeignet sind, müssen unbrauchbar gemacht werden, z. B. durch Hämmern oder Zersägen.

ANMERKUNG Umweltgesetze/-bestimmungen könnten anzuwenden sein.
<https://standards.iteh.ai/catalog/standards/sist/90cc39d4-76a3-4d7f-ba76-ca48aaec2b60/sist-en-14189-2003>